

FireAngel

KOMBINIERTER RAUCH- UND KOHLENMONOXIDWARMELDER SCB10 BENUTZERHANDBUCH

FireAngel Safety Technology Limited dararf hin, dass bei Diskrepanzen der übersetzten Abschnitte, gilt die englische Originalversion als zutreffend und korrekt.

Dieser optische Rauchwärmelader kann langsam schwebende Brände erkennen. Wie bei anderen Rauchwärmeladegeräten können bei Rauchwärmeladern Rauchwärmeladern auftreten, weshalb es nicht in der Decke von Bestehendem montiert werden darf. Ein möglichst frühzeitig werden werden, sollten Sie diesen kombinierten Rauch- und Kohlenmonoxidwärmelader (CO-Wärmelader) in allen Räumen mit Temperaturen zwischen 0 °C und 40 °C montieren. Durch längere Exposition gegenüber Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann die Lebensdauer des Wärmeladers verkürzt werden.

Technischer Support
 Online: www.fireangel.com
 E-Mail: techsupport@fireangel.com
 Telefon: 980 41 2561

Der Alarmton erklingt 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB ansteigt.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

1. MONTAGEORT

Der kombinierte Rauch- und Kohlenmonoxidwärmelader (CO-Wärmelader) ist geeignet für die Montage in Treppenhäusern, in Fluren, Schlaf-, Wohn- und Esszimmern.

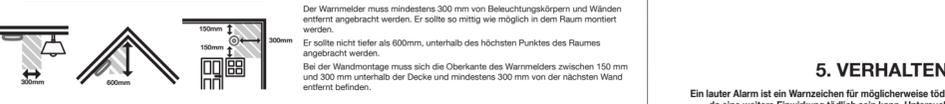
Bringen Sie den Wärmelader in Schlammzimmern und Fluren möglichst in der Nähe des geschlossenen Schließens, nicht in einem offenen Schließens. Montieren Sie in jedem Raum einen weiteren Wärmelader.

Befindet sich der Wärmelader im selben Raum wie ein mit Brennstoff betriebenes Gerät, so sollte er nach Möglichkeit 3 m von der möglichen CO-Quelle entfernt montiert werden.

Alle Kohlenmonoxid-Quellen sind unter anderem: Öl- und Gaskessel, tragbare Gasheizungen, Öl- und Feststoffkessel, Gas- und Paraffinheizkörper, Grills, wasserdichte Kaminöfen, Holz- und Gaskessel, jegliche mit Gas oder fossilen Brennstoffen betriebene Geräte.

Der Wärmelader muss mindestens 300 mm von Beleuchtungsgeräten und Wänden entfernt angebracht werden. Er sollte so montiert wie oben im Raum montiert werden.

Die Höhe der Wärmeladung muss die Oberkante des Wärmeladers zwischen 150 mm und 300 mm unterhalb der Decke und mindestens 300 mm von der nächsten Wand entfernt befinden.



Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Der Wärmelader muss auf der Montageplatte angebracht werden. Um ihn einzuschalten, nach unten die grüne LED an der Vorderseite ca. alle 40 s, um anzuzeigen, dass das Gerät aktiv ist.

Die Testtaste erklingt zunächst 10 Sekunden lang mit einer geringeren Lautstärke, die danach auf die normale Alarmlautstärke von 85 dB erhöht wird.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

2. INSTALLATION

Das Signalmuster für den CO-Alarm ist eine wiederholte Folge von 4 kurzen Pieptönen und 5 Sekunden Stille. Die Testtaste ertönt im selben Muster.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

3. WARTUNG

Rufen Sie medizinische Hilfe für jegliche Personen herbei, die an den Auswirkungen einer Kohlenmonoxidvergiftung leiden können. Rufen Sie einen Arzt an, wenn Sie Symptome einer Kohlenmonoxidvergiftung vermuten.

Rufen Sie den Wärmelader alle 3 Monate mit einem Staubsauger.

Reinigen Sie den Wärmelader alle 10 Jahre.

Um eine Verschmutzung des Sensors im Wärmelader zu vermeiden, malten Sie das Gerät nicht an und verwenden Sie keine Reinigungsmitel, Aerosole und Lösungsmittel.

Reinigen Sie den Wärmelader alle 10 Jahre.

Um eine Verschmutzung des Sensors im Wärmelader zu vermeiden, malten Sie das Gerät nicht an und verwenden Sie keine Reinigungsmitel, Aerosole und Lösungsmittel.

Reinigen Sie den Wärmelader alle 10 Jahre.

4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM

IGNORIEREN SIE NIEMALS EINEN ALARM WENN SIE ÜBER DIE URSACHE DES ALARMS IM ZWEIFEL SIND, GEGEN SIE DAVON AUS, DASS TATSÄCHLICH EIN BRAND VORLIEGT.

Sind sofortige Rauch- und Kohlenmonoxidalarme im Vorwarnstadium.

Das Signalmuster für den Rauchalarm ist eine wiederholte Folge von 3 Pieptönen und 1,5 Sekunden Stille. Die rote LED blinkt im selben Muster.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM

Ein lauter Alarm ist ein Warnzeichen für möglicherweise tödliche Konzentrationen von Kohlenmonoxid. Ignorieren Sie niemals diesen Alarm, da eine weitere Einwirkung tödlich sein kann. Untersuchen Sie die Bewohner sofort auf Symptome einer Kohlenmonoxidvergiftung.

Wenden Sie sich an die zuständigen Einrichtungen, um alle Kohlenmonoxidopfer zu lösen.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

Halten Sie die Testtaste 10 s lang gedrückt. Der Wärmelader ertönt mit der normalen Alarmlautstärke von 85 dB.

6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM

IGNORIEREN SIE NIEMALS EINEN ALARM WENN SIE ÜBER DIE URSACHE DES ALARMS IM ZWEIFEL SIND, GEGEN SIE DAVON AUS, DASS TATSÄCHLICH EIN BRAND VORLIEGT.

Sind sofortige Rauch- und Kohlenmonoxidalarme im Vorwarnstadium.

Das Signalmuster für den Rauchalarm ist eine wiederholte Folge von 3 Pieptönen und 1,5 Sekunden Stille. Die rote LED blinkt im selben Muster.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

Bevor Sie eine Tür öffnen, berühren Sie sie, um zu prüfen, ob Sie sich heiß anfühlt. Es könnte Feuer dahinter lodern. Verwenden Sie bei Bedarf einen anderen Ausgang.

7. SLEEP EASY™ FUNKTION

Wenn der doppelte Piepton, der einen niedrigen Batteriestand anzeigt, nachts erklingt, können Sie den Wärmelader stumm schalten, um ruhig zu schlafen.

Drücken Sie die Testtaste. Der Wärmelader bleibt 9 Stunden lang stumm, aber die gelbe LED blinkt weiterhin.

Drücken Sie die Testtaste. Der Wärmelader bleibt 9 Stunden lang stumm, aber die gelbe LED blinkt weiterhin.

Drücken Sie die Testtaste. Der Wärmelader bleibt 9 Stunden lang stumm, aber die gelbe LED blinkt weiterhin.

Drücken Sie die Testtaste. Der Wärmelader bleibt 9 Stunden lang stumm, aber die gelbe LED blinkt weiterhin.

Drücken Sie die Testtaste. Der Wärmelader bleibt 9 Stunden lang stumm, aber die gelbe LED blinkt weiterhin.

Drücken Sie die Testtaste. Der Wärmelader bleibt 9 Stunden lang stumm, aber die gelbe LED blinkt weiterhin.

8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE

Wenn die Batterie des Wärmeladers nur Neige geht, piept das Gerät zweimal. Die gelbe LED blinkt dann alle 40 Sekunden zweimal.

Ersetzen Sie den Wärmelader umgehend.

9. STÖRUNGSANZEIGE

Legt eine Störung vor, piept der Wärmelader einmal. Die gelbe LED blinkt dann alle 40 Sekunden.

Wenn noch Garantie besteht, wenden Sie sich an den Technischen Support.

Wenn noch Garantie besteht, wenden Sie sich an den Technischen Support.

Wenn noch Garantie besteht, wenden Sie sich an den Technischen Support.

Wenn noch Garantie besteht, wenden Sie sich an den Technischen Support.

Wenn noch Garantie besteht, wenden Sie sich an den Technischen Support.

Wenn noch Garantie besteht, wenden Sie sich an den Technischen Support.

10. TECHNISCHE DATEN

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

Bereitschaftsstrom: < 20 mA (durchschnittlich)
 Alarmstrom: < 20 mA (Durchschnitt)
 Betriebsbereich: 0–40 °C
 Gerätestyp: Typ B
 Stromversorgung: 3 V ZEV (EVE CR17450) (nicht austauschbar, eingeschweißte Batterie)
 Lebensdauer: 10 Jahre
 Rauchsensor: Optisch
 Stummhaltung des Rauchwärmeladers: 10 Minuten
 Empfindlichkeitsstellung des Rauchwärmeladers: EN 50291-1:2010 + A1:2012
 300 ppm Keim Alarm bis zu 120 Minuten
 100 ppm Nach 60 bis 90 Minuten
 300 ppm Nach weniger als 3 Minuten

11. FUNKTIONEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

12. FUNKTIONEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

13. FUNKTIONEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

1. MONTAGEORT
 2. INSTALLATION
 3. WARTUNG
 4. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 5. VERHALTEN BEI EINEM CO-ALARM
 6. VERHALTEN BEI EINEM RAUCHALARM
 7. SLEEP EASY™ FUNKTION
 8. WARNUNG BEI SCHWACHER BATTERIE
 9. STÖRUNGSANZEIGE
 10. TECHNISCHE DATEN

